

Presseinformation

11. November 2005

Drei Millionster Quadratmeter Solardach in Niederösterreich

Sobotka: NÖ geht bei Solarenergienutzung mit gutem Beispiel voran

Heute überreichten Bundesminister Dipl.Ing. Josef Pröll und Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka den drei Millionsten Quadratmeter Solardach Österreichs symbolisch an das Landes-Pensionisten- und Pflegeheim (LPPH) Stockerau. Niederösterreich als eines der ersten Bundesländer, das eine attraktive Solarförderung eingeführt hat, geht damit im Bereich der Solarenergienutzung seit Jahren mit gutem Beispiel voran. Zusätzlich gibt es bei vielen niederösterreichischen Gemeinden Zuschüsse, um dieser Form der Energiegewinnung eine noch größere Breite zu geben.

Der drei Millionste Quadratmeter Kollektorfläche in Österreich ist Teil der 140 Quadratmeter großen Solaranlage des LPPH Stockerau. „Unsere Solaranlage hat eine installierte Leistung von 98 kW und liefert uns umweltfreundlich 50 Prozent der Energie für Warmwasser und Heizung“, präzisiert dabei Wolfgang Bruckner.

„Es freut mich ganz besonders, dass der drei millionste Quadratmeter Solaranlage am neu gebauten Landes-Pensionisten- und Pflegeheim in Stockerau installiert wurde. Wir in Niederösterreich bemühen uns intensiv um umweltschonende Energiegewinnung. Nur so können wir die Umwelt auch für die nachfolgenden Generationen gesund halten und somit heute wie morgen den Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern Lebensqualität garantieren“, betonte Sobotka.

Die NÖ Landesregierung hat bereits im September 2005 die Verlängerung der Solarförderung auf unbestimmte Zeit beschlossen, um den positiven Trend bei der umweltschonenden Energiegewinnung in Niederösterreich zusätzlich zu verstärken: „Es geht vor allem darum, neben den Bauherren die Planer und das Gewerbe zu motivieren. Aus diesem Grund setzt das Land Niederösterreich mit der Kampagne ‚Lach dir die Sonne an‘ einen Schwerpunkt im Bereich der Nutzung nachhaltiger Energiequellen und des ökologischen Bauens“, so Sobotka weiter.

Ziel dieser Kampagne ist es, die Anzahl der neu installierten Solaranlagen zu verdoppeln. „Bei der Kampagne geht mir um die Themen Wohlfühlen und Behaglichkeit. Wer auf die Sonne setzt, der hat gut lachen. Denn

Presseinformation

umweltschonende Energiegewinnung bedeutet Lebensqualität und damit Zufriedenheit für viele Jahre“, so Landesrat Sobotka abschließend.